

Versuchsbericht 2013	Anbaueignung von Wiesenschwingel auf sommertrockenen Grünlandstandorten	Sortenprüfung, Wiesenschwingel
-------------------------	------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------

ZUSAMMENFASSUNG

Wiesenschwingel ist winterhart und wird neben Wiesenlieschgras für nicht weidelgrassichere Grünlandstandorte empfohlen. Sehr trockene Böden sagen ihm nicht zu. Wiesenschwingel ist in Grünlandansaatsmischungen für eine mittlere Bewirtschaftungsintensität (3 bis 4 Schnittnutzung) mit hohen Anteilen enthalten. Im Ackerfutterbau wird Wiesenschwingel als Mischungspartner in mehrjährigen Klee- und Luzernegrasmischungen verwendet, weil er wenig verdrängend auf seine Gemengepartner wirkt.

VERSUCHSFRAGE

Welche Wiesenschwingelsorten sind für sommertrockene Grünlandstandorte in Sachsen – Anhalt zu empfehlen?

ERGEBNISSE

Der Landessortenversuch wurde 2012 als 1-faktorielle Blockanlage mit 4 Wiederholungen in Hayn angelegt. Prüffahre sind die Nutzungsjahre 2013 bis 2015. Erste Ergebnisse des 1.Nutzungsjahres sind in der Tabelle 2 zusammengestellt. Die länderübergreifende Versuchsauswertung in der Anbauregion erfolgt nach Abschluss des 3.Nutzungsjahres 2015.

Tabelle 1: Prüffaktoren des Landessortenversuches Wiesenschwingel, Anlage 2012

Sorte	RG	Züchter	Zulassung	Status
Cosmolit	4	Saatzucht Steinach	1993	VRS
Preval	5	Euro Grass Breeding	2000	VRS
Liherold	3	Euro Grass Breeding	2005	VGL
Barvital	5	Barenbrug	2003	
Cosima	4	Saatzucht Steinach	2010	

Tabelle 2: TM-Erträge relativ zum Sortenmittel und Bonituren im 1.Nutzugnsjahr

PG	Sorte	TM-Ertrag rel. Sortenmittel			Mängel n.Wint.B 17.4.13	Lager Bon. 25.5.13	Rost Bon. 26.8.13	Narben- dichte B 26.8.13
		1.Schnitt 25.5.13	FS	gesamt 2013				
1	Cosmolit	95	93	94	4	2	2	7
2	Preval	108	98	103	3	3	2	7
3	Liherold	102	93	97	4	3	2	7
4	Barvital	91	96	94	4	2	1	7
5	Cosima	104	119	112	3	5	3	8
	Sortenmittel	49,9	59,9	109,7	4	3	2	7

Im 1. Nutzungsjahr wurde mit 5 Schnitten ein Gesamttrockenmasseertrag von 110 dt/ha im Mittel der geprüften Sorten erreicht. Cosima war die ertragreichste Sorte gefolgt von Preval, beide wiesen nur geringen Mängel nach der ersten Überwinterung auf. Cosima hatte aber eine mittlere Lagerneigung. Der Rostbefall aller geprüften Sorten war gering. Bei Barvital wurde kein Rostbefall bonitiert.

Dr. Greiner, Bärbel	LLFG Sachsen-Anhalt Dezernat 22 Standortgerechte Grünlandbewirtschaftung	Tel.: 039390 6246 Fax: 039390 6201 www.llfg.sachsen-anhalt.de
---------------------	--------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------